

Inhalt des Mandantenrundscheiben 2022/2023

A. INFORMATIONEN FÜR ARBEITNEHMER UND STEUERZAHLER

Neuerungen zu Steuererklärungsfristen, Kindergeld/Kinderfreibetrag, Kinderbetreuungskosten, Berufsausbildungskosten, Ausbildungsfreibetrag, Übungsleiterfreibetrag und Ehrenamtszuschale, Außergewöhnliche Belastungen, Menschen mit Behinderung, Entlastungsbetrag für Alleinerziehende, Haushaltsnahe Dienstleistungen und Beschäftigungsverhältnisse, Gebäude-AfA nach § 7 Abs. 4 EStG, Rentenversicherungsbeiträge/Grundrentenzuschlag, Häusliches Arbeitszimmer/Tagespauschale, Berücksichtigung von Vermögensverlusten bei Einkünften aus Kapitalvermögen, Kirchensteuerabzug bei tariflich besteuerten Kapitalerträgen, Bescheidänderung bei Günstigerprüfung und nachzuversteuernden Erträgen, Verlustberücksichtigung bei Beteiligung an Kapitalgesellschaften – Eigenkapitalersatz im Steuerrecht, Spenden und Mitgliedsbeiträge/Spenden an politische Parteien, Einkünfte aus Kapitalvermögen und deren Zufluss bei gespaltener Gewinnverwendung, Grundfreibetrag/Unterhaltshöchstbetrag/NV-Bescheinigung, Grunderwerbsteuersätze zum 01.01.2023, Änderung im Grunderwerbsteuergesetz, Kaufpreisaufteilung bei Immobilienerwerb, Grundsteuerreform – Erklärungsabgabe bis 31.01.2023 – die neue Grundsteuer C auf „baureife Grundstücke“,

B. INFORMATIONEN FÜR UNTERNEHMER, FREIBERUFLER, ARBEITGEBER

Corona-Wirtschaftshilfen: Schlussabrechnung, Ertragsteuerliche Behandlung der Coronahilfen, Grundsätze zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (GoBD) – ab 01.01.2020, Gesetzlicher Mindestlohn; Lohnfortzahlung bei Krankheit, Urlaub und an Feiertagen; Steuerliche Behandlung von Sachzuwendungen, Betriebsveranstaltungen Freibetrag von EUR 110,00, Bewirtungen von Arbeitnehmern und Arbeitnehmerinnen, Künstlersozialabgabenverordnung, Förderung dienstlicher Elektro- und Hybridfahrzeuge, Voraussichtliche Rechengrößen der Sozialversicherung ab 2023, Geringfügige Beschäftigung (Rechtsstand ab 01.01.2022), Midijob (Rechtsstand ab 01.10.2022), Kurzarbeitergeld, Coronaprämie/Bonus, Inflationsausgleichsprämie, Nachweisgesetz 2022 – neue Pflichten für Arbeitgeber ab 01.08.2022, Pflichtzuschuss zur BAV für Arbeitgeber ab 2022, Änderung des Umsatzsteuersatzes im Jahr 2022, Kleinunternehmerregelung, Dokumentation der Zuordnung von gemischt genutzten Gegenständen zum umsatzsteuerlichen Unternehmensvermögen, Umsatzsteuer-Voranmeldung, Abgabefristen für die Umsatzsteuererklärung, Geplante Änderungen bei der Umsatzsteuer für 2023, Ordnungsgemäße Rechnung, Vorsteuervergütungsverfahren, Keine Erbschaftsteuerbefreiung für ein Familienheim bei unangemessen langer Renovierungsphase, Feststellung des Bedarfswerts von Grundbesitz im Vergleichsverfahren der Erbschaftsteuer, Wirtschaftliche Einheiten beim Erbbaugrundstück, Verjährung der Festsetzung bei der Erbschaftsteuer, Behaltensfrist für die Erbschaftsteuerfreiheit von selbst genutztem Wohneigentum

C. INFORMATIONEN RUND UM KAPITALGESELLSCHAFTEN

Größenklassen, Offenlegung des Jahresabschlusses, Hinterlegung für Kleinstunternehmen, Corona – Folgen für die Rechnungslegung; Ertragsteuerliche Behandlung von Gesellschafterdarlehen, Bürgschaftsregress und vergleichbaren Forderungen; Die E-Bilanz – der Jahresabschluss 2021 ist elektronisch zu übermitteln, Übermittlungen an das Unternehmensregister für Jahresabschlüsse nach dem 31.12.2021, Umsatzsteuerfreiheit bestimmter Leistungen von Sportvereinen nun auch vom BFH teilweise abgelehnt, Aufweichung der 75%-Grenze bei Pensionszusagen?, Auslegung der Begriffe „Überführung“ bzw. „Übertragung“ im Rahmen der erweiterten Gewerbesteuerkürzung, Option zur Körperschaftsteuer für Personengesellschaften, Untergang von körperschaftsteuerlichen Verlustvorträgen bei Anteilsübertragung im Wege der vorweggenommenen Erbfolge, Digitaler Finanzbericht und Rückkanal, Einführung eines vorinsolvenzlichen Restrukturierungsverfahrens, Einführung Meldepflichten zum Transparenzregister im Jahr 2022

Per Fax zurück an 0361 55833-10

An:	Berit Lütz Steuerberaterverband Thüringen e. V.	Von:	
Fax:	0361 55833-10	Seiten:	1
Telefon:	0361 55833-12	Datum:	
Thema:	Bestellung		

Mandantenrundschriften 2022/2023

Das Rundschreiben umfasst 105 Seiten und ist in drei Teile unterteilt:

- Informationen für Arbeitnehmer und Steuerzahler
- Informationen für Unternehmer, Freiberufler, Arbeitgeber
- Informationen rund um Kapitalgesellschaften

Das Mandantenrundschriften erhalten Sie für 20 Euro zzgl. USt. Nach Eingang Ihrer Bestellung werden wir Ihnen das Rundschreiben umgehend per E-Mail zusenden, sowohl als PDF- als auch Word-Datei. Damit sind Sie in der Lage, das Rundschreiben speziell nach Ihren Mandantenkreisen und nach Ihren Wünschen zu gestalten. Gern können Sie für Ihre Entscheidungsfindung das Mandantenrundschriften des vergangenen Jahres anfordern.

Bitte senden Sie das Mandantenrundschriften 2022/2023 an die folgende E-Mail-Adresse:

Datum/Unterschrift

Kanzleistempel/Rechnungsempfänger